Herren Kreisklasse C

SV Büchenbronn III : TTC Hamberg II
Freitag, 19.01.2024, 20:30 Uhr

Guster fixiert zwei Punkte für den TTC Hamberg II

Als Peter Guster sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisklasse C nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den SV Büchenbronn III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Büchenbronn III meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Harry Kern, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Wenige Chancen hatten Laas / Laas beim 7:11, 4:11, 7:11 gegen ihre Kontrahenten Kern / Lux. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Arvay / Mühleck die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 an Vogt / Guster ging. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Gerhard Vogt fand indessen Vitali Laas von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Waldemar Laas gegen Harry Kern, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Andreas Arvay sein Einzel gegen Peter Guster noch mit 11:6, 11:7, 7:11, 11:13, 8:11 im Entscheidungssatz. Ein Satz reichte nicht, weshalb Robin Hülsemann das Spiel gegen Werner Lux mit 1:3 verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. Trotz 1:0 Satzführung verlor Vitali Laas sein Spiel gegen Harry Kern letztlich mit 11:5, 2:11, 5:11, 6:11. Chancenlos war derweil Waldemar Laas gegen Gerhard Vogt nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Werner Lux zunächst nicht gut aus, so gewann Andreas Arvay im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Mittlerweile stand es damit 2:7. Chancenlos war hingegen Robin Hülsemann gegen Peter Guster nicht, aber mehr als ein 5:11, 8:11, 11:9, 8:11 sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Büchenbronn III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Ottenhausen III am 03.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TTC Hamberg II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV Ottenhausen III am 05.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
SV Büchenbronn III
Doppel: Laas / Laas 0:1, Arvay / Mühleck 1:0
Einzel: V. Laas 0:2, W. Laas 0:2, A. Arvay 1:1, R. Hülsemann 0:2
TTC Hamberg II
Doppel: Kern / Lux 1:0, Vogt / Guster 0:1
Einzel: H. Kern 2:0, G. Vogt 2:0, W. Lux 1:1, P. Guster 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (12:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").